

Sonderausstellung EXPLORER

Eine fantastische Exposition ist derzeit im MEERESMUSEUM zu sehen: EXPLORER. Die Zeichnungen im Stile historischer wissenschaftlicher Dokumentationen sowie 47 Objekte stammen von Christian Wielka.

Doch was sind das für Geschöpfe, halb Chamäleon, halb Luftschiff, die über den Köpfen der Besucher schweben? Selbst ein Buckelwal reiht sich in diese friedliche, aber entschlossene Flotte tierischer Fahrzeuge ein. „Sowas hat die Welt noch nicht gesehen“, war als Einschätzung bei der feierlichen Eröffnung zu hören.

Erstmalig können nach einer langen Schaffensphase alle Objekte von Christian Wielka gemeinsam bestaunt werden. Die Reise kann beginnen und wer weiß, ob sie nicht der Auftakt zu einer Reise durch die Museen der Welt ist. „Die Flotte ist im Dienst des Artenschutzes unterwegs“, erfährt man vom Stralsunder Künstler. Die frei geformten Körper der

Objekte bestehen aus ausgehöhltem Hartholz. Es gibt Ähnlichkeiten, aber kein Objekt ist identisch. Es ist eine internationale Crew, die aus ihren Gondeln die Brennpunkte der Biodiversität erforschen wird.

Auf den ersten Blick sind die Objekte verspielt und fantasievoll, doch nahezu jedes Detail erfüllt eine Funktion. Jedes Objekt verfügt über Antrieb, Steuerung und Anker. Die verschiedenen Signalsysteme und wissenschaftlichen Messinstrumente waren einst „Innereien“ von Elektrogeräten oder billiger Modeschmuck. Die langen Schwänze sind Hörner von Rindern und Antilopen. Neben dem Künstler selbst sammelt und spendet ein wachsender Kreis von Freunden

und Bewunderern Kleinteile. „Ich kann alles gebrauchen“, sagt Christian Wielka und jeder, der die Ausstellung gesehen hat, wird es ihm glauben.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildertes Buch von Christian Wielka: Benno liebt Luftschiffe und ist plötzlich verweist. Sein Freund Paul erinnert sich an gemeinsame „Expeditionen“ und spektakuläre Funde. Die 96 Seiten über den Traum vom Fliegen und das entdeckende Fernweh kosten 19,90 Euro.

EXPLORER ist bis 31.10.2011 Montag bis Samstag jeweils von 11:00 bis 16:00 Uhr im Forum MEERESMUSEUM geöffnet und wird größtenteils vom Künstler selbst betreut. ●

